

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Landrat Andy Grabner bedankt sich beim Bauernverband Anhalt e.V. für die Erntekrone als ein beeindruckendes Symbol für die Erntezeit.

Tradition trifft Genuss: Übergabe der Erntekrone und Vorstellung der neuen „Genussvielfalt aus Anhalt-Bitterfeld“

Am Donnerstag, den 24. Oktober 2024, fand die feierliche Übergabe der Erntekrone an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld im Foyer der Kreisverwaltung in Köthen statt. Die kunstvolle Erntekrone wurde in diesem Jahr von Frau Lingner vom Bauernverband Anhalt e.V. in aufwändiger Handarbeit gefertigt.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

Seite

- | | |
|---|----|
| ▲ Landkreis initiiert die Gründung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes in Anhalt-Bitterfeld (GPV-ABI) | 6 |
| ▲ Wirtschaftsforum Anhalt-Bitterfeld 2024 – KI verstehen - Innovation nutzen | 7 |
| ▲ Interkulturelle Woche 2024 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld | 11 |
| ▲ Gesund durch den Herbst - Goitzsche Klinikum impft nun auch Säuglinge gegen RS-Virus | 15 |

Fortsetzung Titelseite!



Stefan Wallwitz präsentiert die Neuauflage der „Genussvielfalt aus Anhalt-Bitterfeld“

In mühevoller Kleinarbeit schuf sie ein beeindruckendes Symbol der Erntezeit, das nun im Foyer der Kreisverwaltung in luftiger Höhe seinen Platz gefunden hat. Landrat Andy Grabner bedankte sich herzlich bei Frau Lingner für ihr Engagement und die meisterhafte Ausführung dieser traditionellen Aufgabe.

Die Veranstaltung wurde von Vertretern des Bauernverbandes begleitet, die über die diesjährige Ernte berichteten. Trotz einer insgesamt zufriedenstellenden Ernte machten die Sprecher jedoch auch auf die Herausforderungen aufmerksam, mit denen die Landwirte derzeit konfrontiert sind. Insbesondere wiesen sie auf die zunehmenden bürokratischen Hürden hin, die den Alltag der Bauern erschweren. Der Landrat zeigte Verständnis für die Anliegen der Landwirte und sicherte zu, auf kommunaler Ebene alles in seiner Macht Stehende zu tun, um Hindernisse abzubauen und die Zusammenarbeit zu erleichtern. „Wir arbeiten täglich daran, die Bedingungen zu verbessern“, betonte Landrat Andy Grabner in seiner Ansprache.



Regionale Spezialitäten - vereint in der neuen Genussvielfalt

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Vorstellung der neuen Regionalkiste „**GENUSSVIELFALT aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld**“, die von Stefan Wallwitz, dem Inhaber des Anhaltshop24, präsentiert wurde und ab sofort online, in der Touristeninformation in Bitterfeld oder im Bürgeramt in Köthen (Anhalt) erhältlich ist.



Diese liebevoll zusammengestellte Kiste mit regionalen Produkten, die von lokalen Erzeugern aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld stammen, wird ab sofort wieder angeboten. Der Landkreis setzt dabei erneut auf höchste Qualität und authentischen Geschmack, der die Vielfalt und den Reichtum der Region widerspiegelt.

Besonders zur Weihnachtszeit bietet der Landkreis eine Special Edition der Genussvielfalt an. Diese enthält neben den regionalen Köstlichkeiten ein exklusives Kochbuch mit traditionellen Rezepten aus der Region sowie die neue „Entdecker-Karte“.

Lesen Sie weiter auf Seite 3.



Das erste Kochbuch des Landkreises „So schmeckt Anhalt-Bitterfeld“ enthält die besten regionalen Rezepte, die im Rahmen eines Wettbewerbs gesammelt wurden. Andy Grabner, Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, betont im Vorwort des Kochbuchs: „Lassen Sie sich von unseren neuen regionalen Produkten und Rezepten inspirieren, Anhalt-Bitterfeld kulinarisch zu erleben! [...] Probieren Sie zu Hause in gemütlicher Runde mit Freunden oder beim Kochen mit der Familie die heimischen Rezepte der ‚Landkreis-Edition‘ zusammen mit unseren regionalen Köstlichkeiten.“ Gern können auch zukünftig für Nachauflagen des Kochbuches die regionalen Lieblingsrezepte der Bürgerinnen und Bürger des Landkreises bei ideen@anhalt-bitterfeld.de eingereicht werden. Neben kulinarischen Genüssen bietet die „Entdecker-Karte“ die Möglichkeit, die kulturellen und landschaftlichen Schätze der Region zu erkunden. Von historischen Stätten bis hin zu malerischen Naturlandschaften – die Karte ist der Schlüssel zu vielen Erlebnissen, die Anhalt-Bitterfeld in seinen zehn Kommunen zu bieten hat. Ob für Familien, Paare oder Einzelreisende – mit der Entdecker-Karte sind zahlreiche Vergünstigungen und Vorteile verbunden.

Besonders spannend war der Auftritt des **Fischerhofs Rosenkranz**, einem frisch gegründeten Direktvermarkter aus dem Landkreis. Der Fischerhof präsentierte seine frischen Fischprodukte, die direkt aus den regionalen Gewässern stammen. Die Qualität und Nachhaltigkeit der Erzeugnisse beeindruckten die Gäste der Veranstaltung und zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig und hochwertig die Lebensmittel aus Anhalt-Bitterfeld sind. Sein Engagement und die Präsentation

der frischen regionalen Erzeugnisse stießen auf großes Interesse und wurden von den Gästen der Veranstaltung begeistert aufgenommen.



Der Fischerhof Rosenkranz, ein neu gegründeter Direktvermarkter aus Anhalt-Bitterfeld, stellt sich vor.

Im Anschluss an die offizielle Übergabe der Erntekrone lud Landrat Andy Grabner die Vertreter des Bauernverbandes zu einer Gesprächsrunde ein. Dabei wurde die Bedeutung der langjährigen Tradition der Erntekronenübergabe gewürdigt und gemeinsam über Möglichkeiten gesprochen, wie die Region ihre landwirtschaftlichen Strukturen weiter stärken kann. Die Veranstaltung unterstrich nicht nur die erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Landkreis, sondern hob auch die kulinarische Vielfalt und Innovationskraft der Region hervor.

Die Landkreisverwaltung informiert



Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit! Das sind Ihre neuen beruflichen Herausforderungen:

- Bibliothekar/in Francisceumsbibliothek (m/w/d)
- Sachbearbeitung Forsthoheit (m/w/d)
- Brandschutzprüfer/in (m/w/d)
- Lebensmittelkontrolleur/in (m/w/d)
- Arzt/Ärztin für die Fachdienstleitung im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst (m/w/d).



Ehrenamtliche Richter für die Sozialgerichte des Landes Sachsen-Anhalt gesucht

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sucht ehrenamtliche Richter für das Landessozialgericht Sachsen-Anhalt in Halle (Saale) und das Sozialgericht Dessau-Roßlau für die Gelegenheiten der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes. Die Amtsperiode beginnt am 01. August 2025 und dauert 5 Jahre. Ehrenamtliche Richterinnen und Richter müssen Deutsche sein, im Bezirk des Sozialgerichts wohnen, das 25. Lebensjahr vollendet haben und das allgemeine Wahlrecht besitzen. Sie haben das gleiche Stimmrecht wie Berufsrichter und sind ebenso unabhängig und weisungsungebunden.

Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger, die die Voraussetzungen erfüllen und Interesse an dieser Aufgabe haben. Diese können sich schriftlich an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld Fachbereich 30 – Recht/Kreisangelegenheiten Am Flugplatz 1 06366 Köthen (Anhalt) oder per E-Mail an lutz.keller@anhalt-bitterfeld.de bis spätestens **21. November 2024** wenden. Für telefonische Rückfragen steht Herr Keller, Telefon 03496/60-1556, zur Verfügung.



Die Azubi Workshopwoche im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jährlich findet in den Herbstferien für die Auszubildenden des Landkreises Anhalt-Bitterfeld eine Workshopwoche statt. Dort werden jedes Jahr unterschiedliche Aktivitäten angeboten. Ich bin eine Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten im ersten Lehrjahr und möchte Sie gerne über die diesjährige Workshopwoche informieren.

Interkulturelles Training – „Das Leben im Osmanischen Reich“



Die Azubis denken sich ein Motto für ihre Zunft aus.

Die Auszubildenden des Landkreises im ersten Lehrjahr hatten sich am 01. Oktober 2024 bei einem Interkulturellen Training zusammengefunden. Sie recherchierten Informationen zur Entwicklung, Regierung, Religion und noch vielem mehr über das Osmanische Reich und präsentierten diese im Anschluss. Danach reisten die Auszubildenden in einem Planspiel in die Zeit zurück und waren als Zünfte (Gemeinschaften) tätig. Verschiedene Aufgaben, wie die Entwicklung von neuen Produkten oder die Planung für eine Erweiterung des Bazaars, mussten sie innerhalb kurzer Zeit lösen, sowie Ihre Ressourcen nützlich einsetzen. Dabei erlebten sie, wie die Menschen im Vergleich von heute zu früher gelebt haben.



Die Auszubildenden besprechen ihr Vorgehen im Planspiel.

Nach einer kurzen Verschnaufpause wurde über die Diskriminierung, verschiedener Menschen gesprochen. Die Azubis hatten sich über viele verschiedene Formen, der Diskriminierung erkundigt, z.B. Belästigungen. Danach wurden mehrere Beispielfälle in der Gruppe bearbeitet. In einem Fall ging es um ein Mädchen das miterlebt hat, wie ihre Mutter wegen ihrem Geschlecht und Aussehen von einem Mann nicht wahrgenommen wurde. Im Anschluss wurden die Diskriminierungsformen besprochen. Die Azubis versetzten sich in die jeweilige Situation und überlegten, wie sie in diesen Fällen reagieren würden.



Alle Azubis sitzen in ihren Zünften zusammen.

Die Azubis fanden den Tag sehr lehrreich und hatten viel Spaß an dem Planspiel. Sie fanden es sehr gut, dass über Diskriminierung gesprochen wurde, da das Thema selten in der Schule besprochen wird.

EU-Azubigipfel – „Europa im Mittelpunkt“

Vom 07. Oktober 2024 bis 08. Oktober 2024 fand, wie jedes Jahr, der EU-Azubigipfel statt. Die Azubis aus allen Lehrjahren kamen an diesen zwei Tagen zusammen und wurden dieses Mal begleitet von der Akademie der Künste Berlin.



Die grüne Lunge ist ein Park für jede Generation.

Am ersten Tag haben sich die Mitarbeiterinnen der Akademie der Künste vorgestellt. Danach haben die Azubis, mithilfe von Fotografien, das Thema Bitterfeld mit Europa zu verbinden, erfahren. Dann wurden viele verschiedene Stile von unterschiedlichen Fotografen gezeigt. Anhand des neugewonnenen Wissens überlegten die Azubis, wie sie bei der Aufgabe vorgehen.

Lesen Sie weiter auf Seite 5.



Danach liefen sie durch Bitterfeld und fotografierten alte Gebäude, Natur, Denkmäler und Sehenswürdigkeiten. Diese entstandenen Bilder hatten sie dann auf einen Laptop übertragen. Am Ende des Tages wurden diese Bilder noch bearbeitet.



Der Bitterfelder Bogen ist eine Sehenswürdigkeit von Bitterfeld.

Am zweiten Tag stellten Herr Hillig, Referatsleiter der EU-Angelegenheiten, und seine Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit von der Staatskanzlei aus Magdeburg, ihre Aufgaben vor. Sie unterstützen den Regierungschef bei der Festlegung und Umsetzung der politischen Richtlinien. Zudem vertreten sie Sachsen-Anhalt auf Bundesebene, in der Europäischen Union und gegenüber anderen Bundesländern. Sie koordinieren die Landesinteressen und beteiligen sich an Verhandlungen und Abstimmungsprozessen.

Noch vor der Mittagspause begann der zweite Teil des Workshops. Dort wurden die Auszubildenden in zwei Gruppen aufgeteilt. Die eine Gruppe fertigte, über den Laptop mit den Bildern des vorherigen Tages, eine Präsentation an. Die andere Gruppe erstellte Selbstporträts, welche zeigen sollten, wie der Künstler sich selber sieht, was er fühlt und wie er von anderen gesehen werden möchte. Nach einiger Zeit tauschten die Gruppen, sodass jeder eine Präsentation und ein Selbstporträt erstellt hatte. Zum Ende des Tages hin wurden alle Präsentationen vorgestellt und werden später unserem Partnerlandkreis in Polen vorgetragen.

Die zwei Workshoptage fanden die Azubis sehr interessant. Da sie eine solche Tätigkeit noch nie ausgeübt hatten, war vieles für sie neu. Sie hatten sehr viel Spaß und Freude neue Sachen zu erforschen.

Inhouse-Schulung „Gewaltfreie Kommunikation“ und Umgang mit schwierigen Situationen

In der Workshopwoche fand des Weiteren eine Inhouse-Schulung vom 09. Oktober 2024 bis zum 10. Oktober 2024 über gewaltfreie Kommunikation statt. Alle Azubis kamen dafür in der Volkshochschule in Köthen zusammen.

Am ersten Tag wurden wichtige Themen, die sich auf die verbale Klärung von Konflikten oder Problemen bezogen, behandelt. Zudem wurden den Azubis Videos gezeigt, bei den sie auf das Verhalten der Personen achten und beobachten sollten, wie der Konflikt entstanden ist. Dabei lernten die Azubis mehr auf ihre Sicherheit zu achten.

Am zweiten Tag wurden alle Themen zur Vertiefung nochmals wiederholt. Danach ging es zum praktischen Teil über. Dieser beinhaltete Gewichtsverteilungsübungen, Beobachtungsübungen sowie ein Rollenspiel. Bei dem Rollenspiel war eine Person ein aufgebrachter Bürger und die andere ein Mitarbeiter. Zum Ende hin wurden den Azubis noch zwei Verteidigungstechniken vorgeführt, welche die Auszubildenden ausprobieren konnten.

Insgesamt waren es sehr schöne Veranstaltungen für die Auszubildenden und ein gelungener Einstieg für die neuen Azubis der Landkreisverwaltung im ersten Lehrjahr.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld fördert gemeinsam mit der Hochschule Anhalt Wildbienen und Schmetterlinge durch die Anlage artenreicher Wildblumenwiesen am Standort der Kreisverwaltung Köthen

Am 12. September 2024 erfolgte nach einer entsprechenden Flächenvorbereitung die Einsaat einer standortangepassten, zertifizierten Wildblumenmischung auf der Grünfläche am Haupteingang der Zeppelinstraße 15 in Köthen (Anhalt), um langlebige Wildblumenfenster und -streifen zu etablieren. Die Einsaat übernahmen Karin Schöpke, Fachdienstleiterin für Natur und Landschaftsschutz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, sowie Sandra Dullau und Dorit Oelschläger von der Projektgruppe „KompetenzGrün“ der Hochschule Anhalt.



v.l.n.r.: Sandra Dullau, Karin Schöpke und Dorit Oelschläger bei der Einsaat

Bei der Grünfläche handelt es sich aktuell um eine eher artenarme, teilweise gräserdominierte Wiese. Soll es dort zukünftig für die Insekten, die Bürgerinnen und Bürger und die Beschäftigten der Landkreisverwaltung blühen, ist das aktive Einbringen von Pflanzenarten durch eine Einsaat unerlässlich. Diese enthält besonders viele blühende Wildkräuter heimischer Arten. Die feuchten Regentage im Herbst sind optimal für die Keimung der ausgebrachten Samen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des KompetenzGrün-Projektes werden während der nächsten Monate und Jahre immer wieder ihren fachkundigen Blick auf die Flächen haben und den Landkreis Anhalt-Bitterfeld beraten – zum Umgang mit den in diesem Sommer eingesäten Flächen, und auch bei der Umsetzung weiterer Wildblumenwiesen. Weitere Informationen unter www.kompetenzgruen.de

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de



Landkreis initiiert die Gründung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes in Anhalt-Bitterfeld (GPV-ABI)

Im Veranstaltungszentrum des Köthener Schlosses fand am 23. Oktober 2024 im Anna-Magdalena-Bach Saal die Auftaktveranstaltung zur Gründung eines Gemeindepsychiatrischen Verbundes statt.



Dr. Michael Beau begrüßte die Teilnehmenden der Auftaktveranstaltung.

Dr. Michael Beau, Psychiatriekoordinator des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, eröffnete 10 Uhr die Veranstaltung. Er begrüßte die Vertreter und Vertreterinnen der teilnehmenden Institutionen und Einrichtungen und erklärte, dass der anzustrebende Verbund auf den Grundlagen und Prinzipien des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen für Personen mit einer psychischen Erkrankung des Landes Sachsen-Anhalt (PsychKG LSA) basiert. Wichtig wäre dabei die Sicherstellung, dass psychisch erkrankte Menschen ungehinderten Zugang zu den notwendigen Unterstützungsangeboten erhalten. Zudem sollte eine bedarfsgerechte und koordinierte Versorgung für Menschen mit psychischen Erkrankungen gewährleistet werden.



Volker Krüger übermittelte die Grußworte des Landrates.

Anschließend überbrachte Volker Krüger, stellv. Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, die Grußworte des Landrates Andy Grabner. Er betonte, dass diese nun geplante Initiative einen bedeutenden Schritt in Richtung einer verbesserten und umfassenderen psychiatrischen Versorgung in unserem Landkreis markiert. Daher forderte er die Teilnehmenden auf, sich auf einen effektiven Austausch miteinander einzulassen. Folgende Hauptziele des zu gründenden Verbundes werden verfolgt:

1. Verbesserung der Versorgungsqualität: Durch die enge Zusammenarbeit und den Austausch von Erfahrungen und Ressourcen soll die Qualität der psychiatrischen Versorgung kontinuierlich verbessert werden.
2. Koordination der Hilfsangebote: Sicherstellung einer nahtlosen und bedarfsgerechten Versorgung durch die Koordination von ambulanten und stationären Hilfen.
3. Förderung der Inklusion: Unterstützung der sozialen Integration und Teilhabe von Menschen mit psychischen Erkrankungen in der Gemeinschaft.
4. Stärkung der Prävention: Entwicklung und Umsetzung präventiver Maßnahmen, um psychischen Erkrankungen vorzubeugen und frühzeitig zu intervenieren.

Der stellvertretende Landrat Volker Krüger wünschte allen Teilnehmenden beste Erfolge für die weitere Auftaktveranstaltung. Dieses Vorhaben liegt dem Landkreis sehr am Herzen, um die psychiatrische Versorgung in unserer Region nachhaltig zu verbessern.



Den Impulsvortrag über die Bedeutung und Strukturen von Gemeindepsychiatrischen Verbänden hielt Matthias Rosemann.

Anschließend verfolgten die Anwesenden interessiert einen Impulsvortrag von Matthias Rosemann, dem Vertreter der Bundesarbeitsgemeinschaft Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V. (BAG-GPV) über die Bedeutung und Strukturen von Gemeindepsychiatrischen Verbänden, Möglichkeiten und Grenzen. Nach einer anschließenden kurzen Vorstellung der zukünftigen Struktur (Organigramm) durch Dr. Michael Beau folgte eine kurze Pause.



Danach fanden für die Anwesenden zwei Workshops (1 - Qualitätsziele und -standards; 2 - Kooperationsvereinbarung/Ordnung) statt. Diese wurden von Luisa Geßner, Psychologin und Fachdienstleiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes, sowie Christiane Hofmann, Psychiatrie- und Suchthilfekoordinatorin der Stadt Jena, bereichert und brachten konstruktive Diskussionen zu gesetzlichen Handlungsempfehlungen, eigenen Qualitätszielen, einer möglichen Außendarstellung des Verbundes sowie Inhalten einer Kooperationsvereinbarung mit ein. Mit der Auftaktveranstaltung wurde deutlich, dass eine kooperative und kontinuierlich weiterentwickelte Versorgung psychisch erkrankter

Menschen vor allem durch ein starkes Netzwerk und gemeinsame Qualitätsstandards gewährleistet werden kann. Der regelmäßige Austausch und die Vernetzung der verschiedenen Akteure sind dabei ebenso entscheidend wie die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen und die Wichtigkeit der Einbindung von Menschen mit psychischer Erkrankung und deren Angehörigen. Es wurde beschlossen, dass die Teilnehmenden aus beiden Workshops Arbeitsgruppen bilden, um an den Entwürfen der Kooperationsvereinbarung und den gemeinsamen Qualitätsaspekten weiterzuarbeiten und diese zur nächsten Sitzung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft im Dezember 2024 zur ersten Lesung vorzubereiten. Mit der perspektivischen Gründung des Verbundes im Jahr 2025 soll die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft ihre Aufgaben, insbesondere die Vernetzung, in den GPV-ABI überführen.



Wirtschaft und Kreisentwicklung

Wirtschaftsforum Anhalt-Bitterfeld 2024

KI verstehen - Innovation nutzen



Die Experten Thomas Neumann (KIT - Karlsruher Institut für Technologie), Jan Schinnerling (cerebricks GmbH) und David Fiegel (Fluks Media) gaben beim Wirtschaftsforum Anhalt-Bitterfeld am 16. Oktober 2024 praxisorientierte Einblicke in die Welt der Künstlichen Intelligenz und konkrete Tipps für die Nutzung in kleinen und mittelständischen Unternehmen. Die rund 80 Teilnehmenden vernetzten sich in der Begleitausstellung mit faszinierenden Anwendungsbeispielen und weiteren Angeboten für Digitalisierungsinteressierte.



Der Einladung der EWG - Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH - waren vor allem Personen aus Unternehmen und Gründungsinteressierte aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld gefolgt, worüber sich Volker Krüger (stellvertretender Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld) sehr freute. „Es wurden heute nicht nur theoretische Kenntnisse erworben oder vertieft. In drei wechselnden Workshops konnten alle Teilnehmenden KI praktisch selbst ausprobieren und Erkenntnisse für eigene betriebliche Abläufe gewinnen.“, bestätigte Elena Herzel (Geschäftsführerin der EWG). Auch die begleitende Fachausstellung, auf der erfahrene KI-Nutzer ihre Anwendungsbeispiele präsentierten, zum Ausprobieren einladen oder Angebote beim Finden bzw. Konkretisieren der eigenen Digitalisierungsstrategie unterbreiteten,

wurde rege genutzt. Spannend bleibt die Frage, wohin sich KI entwickelt. Aber keinesfalls werden wir auf Sie verzichten können - darüber waren sich die Teilnehmenden einig!



wurde rege genutzt. Spannend bleibt die Frage, wohin sich KI entwickelt. Aber keinesfalls werden wir auf Sie verzichten können - darüber waren sich die Teilnehmenden einig!



Fotos: Sebastian Köhler (Weframe)

Nächste Ausgabe
Freitag, 22. November 2024

Redaktionsschluss
Donnerstag, 7. November 2024

Übernächste Ausgabe
Freitag, 6. Dezember 2024

Redaktionsschluss
Donnerstag, 21. November 2024



Bildung und Kultur



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab November 2024

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie (versch. Themen jeden Monat 1x): Gesunde Ernährung	CB1.00.050	1x	26.11. (Di)	15:00	7,00 €	BTF
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 6. Gesprächsführung im Kinderschutz	CK1.05.006	1x	12.11. (Di)	09:30	20,00 €	BTF
NEU: Singe und staune, denn Singen macht froh (Do)	CB2.13.001	10x	läuft	16:45	65,00 €	BTF
Malen lernen direkt vom Künstler (montags)	CB2.07.051	10x	ab 8 TN*	15:45	81,70 €	BTF
Nähen für Anfänger am Nachmittag (am Mittwoch)	CB2.14.064	10x	ab 8 TN*	15:30	97,50 €	BTF
Führerschein für Nähmaschine	CB2.14.055	3x	ab 8 TN*	18:30	29,20 €	BTF
NEU: Hausapotheke: Ätherische Öle ab 8 TN*	CB3.01.155	1x	09.11. (Sa)	09:30	12,00 €	BTF
NEU: Waldbaden	CB3.01.252	6x	ab 8 TN*	13:00	39,00 €	BTF
NEU: Säuglingspflege (dienstags)	CB3.04.001	6x	ab 8 TN*	18:00	39,00 €	BTF
Wie backe ich Brot mit eigenem Sauerteig? (mittwoch)	CB3.05.021	2x	ab 8 TN*	18:00	14,00 €	BTF
Vormittagskurs Englisch für Anfänger ohne VK***	CB4.06.167	14x	ab 8 TN* (Di)	11:00	91,00 €	BTF
NEU: Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	DB4.06.181	16x	ab 8 TN* (Mo)	18:30	104,00 €	Wolfen
Russisch Aufbaukurs A2/B1 für Fortgeschrittene	DB4.19.111	15x	13.01. (Mo)	18:30	97,50 €	Wolfen
NEU: Chinesische Kultur und Sprache fürs Reisen (für Anfänger ohne VK***)	CB4.02.001	12x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	78,00 €	BTF
NEU: Chinesisch für Geschäftsleute für Anfänger o. VK***	CB4.02.002	12x	ab 8 TN* (Mi)	18:45	78,00 €	BTF
Künstliche Intelligenz (KI): Wie beeinflusst sie unser Leben?	DB5.01.131	1x	ab 8 TN* (Mi)	17:30	9,80 €	BTF
Fotobuch und Kalender selbst gemacht!	CB5.01.650	2x	ab 8 TN* (Di)	18:00	19,50 €	BTF
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	CB5.03.272	1x	ab 8 TN* (Di)	15:00	10,50 €	BTF
NEU: Konservativer Vermögensaufbau für junge Leute	CB1.05.211	1x	ab 8 TN* (Di)	18:00	kostenfrei	BTF
NEU: Vermögensaufbau mit Immobilien	CB1.05.202	2x	ab 8 TN* (Di)	18:00	7,00 €	BTF

Standort Köthen (Anhalt)						
Von Köthen in die Welt: Ländervortrag INDIEN	CK1.09.050	1x	20.11. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
Von Köthen in die Welt: Ländervortrag THAILAND	CK1.09.050	1x	04.12. (Mi)	17:30	kostenfrei	Köthen
NEU: Frankreich: die Provence. Ein Reiseleiter berichtet	CK1.09.400	1x	13.11. (Mi)	17:30	7,50 €	Köthen
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 6. Gesprächsführung im Kinderschutz	CK1.05.006	1x	12.11. (Di)	09:30	20,00 €	Neu: Bitterfeld
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 7. Suchterkrankungen verstehen	CK1.05.005	1x	20.11. (Mi)	10:00	20,00 €	Köthen
NEU: Seminarreihe Kinderschutz: 8. Suchterkrankungen behandeln	CK1.05.007	1x	04.12. (Mi)	10:00	20,00 €	Köthen
NEU: Advents- und Weihnachtsfloristik mit U. Schulze	CK2.10.500	1x	11.12. (Mi)	17:00	15,00 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2/B1 dienstags+donnerstags	CK4.04.270	6x	03.12. (Di)	18:00	58,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache B1/B2 montags+mittwochs	CK4.04.360	10x	25.11. (Mo)	17:30	97,50 €	Köthen
CCK-Tipps und Tricks rund um IT, PC, Smartphone etc.	CK5.01.111	1x	14.11. (Do)	17:30	10,50 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt						
NEU: Gelassener und freudiger durch den Alltag	CZ1.06.020	6x	05.11. (Di)	18:30	42,00 €	Zerbst
Meditieren lernen zur Stärkung der Gesundheit	CZ3.01.028	6x	ab 6 TN* (Mo)	19:00	42,00 €	Zerbst
Literarische Schreibwerkstatt	CZ2.02.002	6x	ab 6TN* (Do)	18:30	36,00€	Zerbst
Nähschule am Samstagvormittag	CZ2.09.024	3x	9./ 16./ 23.11.	09:30	42,00 €	Zerbst
NEU: Deutsch als Fremdsprache (A1)	CZ4.04.001	6x	07.11. (Do)	18:30	39,00 €	Zerbst
Deutsch-Lerncafé	CZ1.02.021	---	Di und Do	09:00	kostenfrei	Zerbst
Englisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	CZ4.06.028	10x	02.10. (Mi)	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch B2 für Fortgeschrittene	CZ4.06.303	9x	22.10. (Di)	15:00	58,50 €	Zerbst
Berufliche Veränderung	CZ1.06.011	1x	21.11. (Do)	14:00	kostenfrei	Zerbst
Kamerabedienung für Einsteiger Teil 1	CZ2.11.007	1x	12.11. (Di)	17:00	14,00 €	Zerbst
Kamerabedienung für Einsteiger Teil 2	CZ2.11.008	1x	26.11. (Di)	17:00	14,00 €	Zerbst
Optimiertes Arbeiten mit Windows	-----	1x	ab 7 TN*	18:00	9,80 €	Zerbst

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)
Standort Zerbst/Anhalt
... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
Siebenbrünnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse. Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll. Stand: 22.10.2024 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende *** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen

**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)



**Künstlergespräch mit den Kinderbuchmachern
Sebastian Köpcke und Claudia Opitz**
11. November 2024, 18:00 Uhr

Begleitveranstaltung zur Ausstellung „Das Zebra und der Kolibri – Kinderbuchillustrationen von Claudia Opitz und Sebastian Köpcke“

Was macht Kinderbücher aus? Wie entstehen die Ideen und Geschichten?

Welche Eigenschaften hat ein gutes Kinderbuch?

Die aktuelle Ausstellung der Musik-Galerie „Das Zebra und der Kolibri“ verdankt sich der Berliner Texterin Claudia Opitz und dem Grafiker Sebastian Köpcke. Gemeinsam haben sie seit 2016 drei Kinderbücher mit den Abenteuern der beiden ungleichen tierischen

Freunde herausgebracht. Sie führen damit bewusst eine großartige Tradition von Kinderbüchern mit Tiergeschichten und gereimten Texten fort. Sogar ein Musical ist aus den Geschichten entstanden und wurde mit Schülern der Berliner Kolibri-Schule aus den Klassenstufen 3 bis 5 aufgeführt.

Am 11. November 2024 erzählen Claudia Opitz und Sebastian Köpcke in einem Künstlergespräch von ihrer Arbeit und stehen für einen Austausch zu Verfügung.

Eintritt: 3 Euro, ermäßigt 1,50 Euro

**Thomas Leibe: Kaffeemann und Naschmadame -
Eine Lesung für die ganze Familie**
10. November 2024, 15 Uhr (Lesung, empfohlen für Kinder ab 5 Jahren)


„Thomas Leibe ist ein wunderbares Buch gelungen, das nicht nur Kinder begeistern kann, sondern auch Eltern und Großeltern.“ (MDR Kultur).

Thomas Leibe (Grafiker und Autor aus Halle) illustrierte 2010 erstmals ein Kinderbuch und fand darin eine neue Leidenschaft, der er sich seit 2018 freischaffend hingibt. Über 50 Bücher für unterschiedliche Verlage und Autoren hat er inzwischen bebildert. 2021 folgte Thomas Leibes Debüt als Autor mit dem Buch „Kaffeemann & Naschmadame“ - selbstillustriert, mit über 100 Tassen Kaffee.

Worum geht es in seiner Geschichte? Für ein Schlückchen des weltbesten Kaffees drängeln sich die Leute im Städtchen vor dem Geschäft des Kaffeemanns. Von früh bis spät. Tagein tagaus. Doch eines Tages kommt niemand mehr. Der Kaffeemann will der Sache auf den Grund gehen – und macht eine unfassbare Entdeckung...

Am 10. November 2024 kommt Thomas Leibe 15 Uhr in die Musik-Galerie an der Goitzsche und verrät mehr.

Freuen Sie sich auf eine originelle und lehrreiche Bilderbuchgeschichte voller Emotionen und auf eine interaktive Lesung für die ganze Familie: für kleine, große und erwachsene Kinder.

Eintritt: 10 Euro, Kinder (bis 14 Jahre) frei

**Vortrag des Historikers Marc Meißner zum betrieblichen
Volkskunstschaffen im Bitterfelder Kulturpalast**
14. November 2024, 18 Uhr


Der Historiker Marc Meißner hat 2022 sein Buch „Greif zur Feder, Chemiarbeiter“ veröffentlicht. Es entstand aus seiner Studienabschlussarbeit und beleuchtet die Arbeit der Laienzirkel in der DDR, insbesondere im Bitterfelder Kulturpalast. Das Thema hat ihn seither nicht losgelassen: Schon 2023 folgte eine weitere Buchveröffentlichung über die Maler und Leiter der Laienkunstzirkel in Wolfen und Bitterfeld Bernhard Francke und Walter Dötsch.

Als Vertreter der jüngeren Generation engagiert sich Meißner für die historische Aufarbeitung des Volkskunstschaffens. Er sucht den Austausch mit Zeitzeugen und anderen Interessierten.

In diesem Jahr hatte er für die Musik-Galerie an der Goitzsche aus Anlass des 70jährigen Geburtstags des Kulturpalastes die Ausstellung „Kunst für Alle! 70 Jahre Kulturpalast Bitterfeld und das betriebliche Volkskunstschaffen“ kuratiert.

In seinem Vortrag am 14. November 2024, 15 Uhr, wird er das Thema der Ausstellung vertiefen.

Eintritt: 3 Euro, Kinder (bis 14 Jahre) frei

Peter Hoffmann: Premierienlesung
28. November 2024, 18 Uhr


Peter Hoffmann bringt 2024 in Zusammenarbeit mit „Demokratie Leben!“ ein neues Buch mit Biografien von Persönlichkeiten aus Bitterfeld und Umgebung heraus. Am 28. November findet in der Musik-Galerie an der Goitzsche die Premierienlesung statt. Mehr wird vorher nicht verraten.

Eintritt: 5 Euro

Kontakt:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Musik-Galerie an der Goitzsche

OT Bitterfeld, Ratswall 22

06749 Bitterfeld-Wolfen

Informationen/Anmeldung: 03493 338319

E-Mail: musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de

Internet: musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de

Öffnungszeiten: Do-So 10 – 16 Uhr





Filme wiederentdeckt: „Der Dicke und ich“

Termin: Dienstag, 26. November 2024, 18:30 Uhr
Ort: Industrie- und Filmmuseum Wolfen,
 Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen
Eintritt: 10,00 Euro (Abendkasse), um Anmeldung wird gebeten

Am Dienstag, den **26. November 2024**, präsentiert der Industrie- und Filmmuseum Wolfen e.V. die nächste Veranstaltung seiner beliebten Reihe *Filme wiederentdeckt*. Diesmal wird mit „Der Dicke und ich“ ein Defa-Film aus dem Jahr 1981 gezeigt. Der Film, gedreht nach dem gleichnamigen Roman von Jens Bahre, war das Regiedebüt von Karl Heinz Lotz, der bereits zuvor mit namhaften Regisseuren wie Roland Oehme, Roland Gräf und Rainer Simon gearbeitet hatte.

Im Anschluss an die Filmvorführung spricht Kulturwissenschaftler Paul Werner Wagner (Kurator, Organisator und Moderator der Filmreihe) mit Karl Heinz Lotz über den Film und dessen Tätigkeit bei der Defa. Ebenfalls zum Gespräch eingeladen ist Carmen Maja Antoni, die zu den bekanntesten Schauspiel-

lerinnen der DDR und des vereinigten Deutschlands (u.a. „Kindheit“, „Der Laden“, „Polizeihauptmeister Krause“) gehört und in „Der Dicke und ich“ eine Hauptrolle übernommen hat. *Zum Filminhalt: Die Eltern des neunjährigen Florian wollen sich scheiden lassen. Er ist todunglücklich und wünscht sich, dass seine Eltern wieder zusammenfinden. Den neuen Freund der Mutter, „den Dicken“, beäugt er misstrauisch und bekämpft ihn, wo er kann. Bei all den Kämpfen verhält*



Foto: DEFA-Stiftung, Siegfried Skoluda

sich der Dicke allerdings stets fair, was Florian dann doch beeindruckt. Als Florian spürt, wie sehr seine Mutter unter der Situation leidet, sieht er ein, dass er deren Glück nicht verhindern darf.

Der Eintritt beträgt 10,00 Euro. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 03494 699 6040 oder per E-Mail an ifm@anhalt-bitterfeld.de wird empfohlen.

„Filme wiederentdeckt“ ist eine Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen“ e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.



IFM Wolfen
03.11.2024 – 23.02.2025

29. Deutsche Fotoschau – 100 Bilder des Jahres 2022

Gesellschaft für Fotografie e.V.



Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A
Bunsenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
Tel.: 03494 – 699 60 40
E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.ifm-wolfen.de



schulinterne BERUFSWAHLMESSE

25. November 2024
17:00 Uhr – 19:00 Uhr



Ganztagsschule „A. Diesterweg“ Roitzsch
Teichstraße 25
06809 Sandersdorf-Brehna
OT Roitzsch

Praktika,
Ferienjobs,
FSJ



Ausbildungs-
plätze,
weiter-
führende
Schulen

Komm vorbei & nutze deine Chance

Zahlreiche Unternehmen aus der Region
stellen sich vor &
geben Auskunft über
Praktika, Ausbildungs- &
Entwicklungsmöglichkeiten



Interkulturelle Woche 2024 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

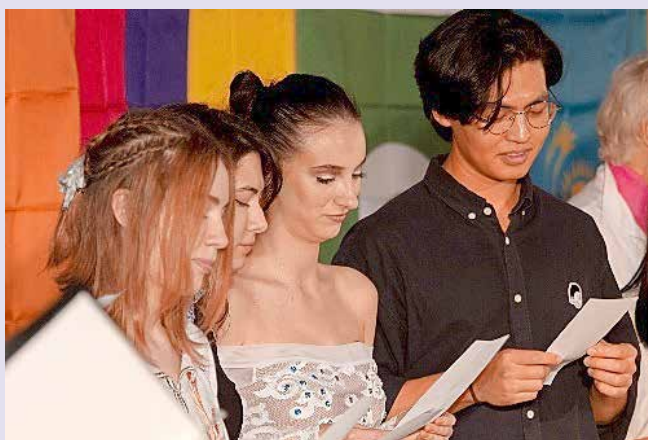
Auch in diesem Jahr fand in der letzten Septemberwoche in mehr als 500 Städten und Gemeinden deutschlandweit die Interkulturelle Woche statt. Mit zahlreichen Aktivitäten wird auf das friedliche und respektvolle Miteinander in der Vielfaltsgesellschaft hingewirkt. Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld fanden dazu unterschiedliche Veranstaltungen statt.

Studierende und Köthener Bürgerinnen und Bürger feiern kulturelle Vielfalt

Mehr als 2.000 junge Menschen aus über 110 Ländern studieren an der Hochschule Anhalt. Damit zählt die Hochschule Anhalt zu den internationalsten Hochschulen in Deutschland. Als Orte der Bildung sind diese Hochschulen gleichzeitig kulturelle Institutionen. Dies zeigte sich auf dem Internationalen Hochschultag in Köthen. Mit einem breitgefächerten musikalischen Kulturprogramm stellten Studierende ihre Heimatländer vor und präsentierten dem Köthener Publikum die kulturelle Vielfalt an ihrer Hochschule. Doch vorwiegend im Hochschulalltag müssen Studierende, wissenschaftliches Personal und Mitarbeitende der Hochschulverwaltung es schaffen, mit der vorhandenen Vielfalt konfliktfrei zurechtzukommen. Dies gelingt, weil die Vielfalt als Vorteil begriffen wird. Vielfalt gilt an Hochschulen als Qualitätsmerkmal und Wettbewerbsfaktor. Denn für eine Vielzahl an Ideen braucht es die Vielzahl derer, die sie denken und entwickeln. Unter dem Motto „Anhalt – Weltoffen“ setzte die Veranstaltung als farbenfreudiger Abschluss der diesjährigen Interkulturellen Woche ein hoffnungsfrohes Zeichen friedvollen gesellschaftlichen Zusammenhalts.



Herr Kossakow mit einer kasachischen Laute



Studierende singen das Schlusslied „Was ist denn heut' in Köthen“



Aufführung des indischen Tanzes Bharatanatyam



Grußworte vom stellvertretenden Landrat Volker Krüger



Frau Ning an der chinesischen Wölbrettzither

Fotograf: Karsten Zischner



Köthener Bürgerinnen und Bürger im Publikum

Lesen Sie weiter auf Seite 12.



Von Fernweh und Heimat, Schmerz und Hoffnung

Auf dem Liederabend „Sehnsuchtslieder aus der Türkei, Syrien und der Ukraine“ ließ sich das Zerbster Publikum auf leisere Töne ein. Es traten die Sängerin Ayten Karakaş in Begleitung des Pianospieles Dan Nastas, der Bouzouk-Spieler Zardasht Badr und der ukrainische Frauenchor Ми з України aus Magdeburg auf. Dabei präsentierten sie dem Publikum türkische Arien, traditionelle orientalische Musik und Liedgut aus der Ukraine. Sie übersetzen für das Publikum die Liedtexte, erzählten zu welcher Zeit die Lieder entstanden sind und zu welchen Anlässen sie in den Heimatländern gesungen werden.

Müssen Menschen aus ihren Heimatländern fliehen, nehmen sie ihre Ängste, Wünsche und Sehnsüchte mit in ihr neues Leben. Die Veranstaltung machte auf die Situation von Geflüchteten aufmerksam, die häufig gezeichnet ist von Zuversicht gepaart mit Schwere und Schwermütigkeit.



Bouzouk-Spieler Zardasht Badr



Ukrainischer Frauenchor Ми з України



Sängerin Ayten Karakaş und Pianospieles Dan Nastas

Weitere Veranstaltungen der Interkulturellen Woche

Während der Interkulturellen Woche gab es auch einen Landesvortrag, Schülercoachings, verschiedene Workshops, sportliche Aktivitäten und eine Lesung. Diese Veranstaltungen ermöglichten Begegnungen und Kontakte zwischen interessierten Bewohnern des Landkreises und Menschen, die in den vergangenen Jahren nach Deutschland gekommen sind und jetzt im Landkreis leben. Die Interkulturelle Woche wirbt für ein besseres gegenseitiges Verständnis.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Magie des Papiers
Faltkunst von Angelika Spindler

KREISMUSEUM BITTERFELD
22.11.24 - 23.02.25

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

**Entdeckertour
über den Friedhof**

Museumstreff Kreismuseum

10. November 2024 um 10 Uhr
Treffpunkt ist am Haupteingang Friedhof

Bei einer Entdeckertour mit Silke Gräfe geht es beim Museumstreff um die Geschichte und die aktuelle Nutzung des neuen Bitterfelder Friedhofs.
Anmeldungen bitte unter 03493/401113

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kreismuseum Bitterfeld
Kirchplatz 2
06749 Bitterfeld-Wolfen OT Bitterfeld
Tel.: 03493 401113
E-Mail: kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.kreismuseum-bitterfeld.de
Öffnungszeiten: Di – Fr + So 10:00 – 16:00 Uhr



VOR-ORT-SPRACHMITTLUNG



Sprachmittler-Pool Köthen

In Ihrer Einrichtung steht ein Gespräch mit einem Geflüchteten an, der noch kein Deutsch spricht? Bei dem Termin ist es jedoch wichtig, dass beide Seiten den Gegenüber korrekt verstehen und es zu keinen Missverständnissen kommt? Dann buchen Sie kostenfrei einen Sprachmittler.

Es gibt Sprachmittler für

- Amharisch (Äthiopien)
- Arabisch
- Dari (Afghanistan)
- Dänisch
- Französisch
- Kurdisch
- Paschtu (Afghanistan, Pakistan)
- Persisch
- Rumänisch
- Somali
- Türkisch

Die Sprachmittler leben selbst (seit einiger Zeit) in Köthen. Sie verfügen über gute Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau A2), kennen die deutschen Bildungs-, Sozial- und Gesundheitssysteme, die Stadt Köthen sowie die Einrichtungen und Gegebenheiten vor Ort. Die Sprachmittler stehen zur Verfügung für Gespräche im

- Gesundheitswesen
- Bildungswesen
- Amt/Verwaltung
- Sozialwesen
- Vereine



Buchung mindestens 5 Werktage vor dem Termin unter

- migration@anhalt-bitterfeld.de
- 03496 60-1505.

mit Unterstützung von:



Impressum

Wir sind ABI
Informations- und Amtsblatt
des Landkreises
Anhalt-Bitterfeld

Herausgeber:
Landkreis Anhalt-Bitterfeld,
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

**Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**
Der Landrat des Landkreises Anhalt-
Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:
Frau Marina Jank,
Fachbereich Strategische Entwicklung/
Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Marketing, Tel.: 03496 60 1006,
E-Mail:
pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Annett, Freudenreich,
Fachbereich Strategische
Entwicklung/Controlling, Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Marketing, Tel.: 03493 341 803,
E-Mail:
pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Frau Marie-Luise Wille, Fachbereich
Strategische Entwicklung/Controlling,
Stabsstelle
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/
Marketing, Tel.: 03493 341 808,
E-Mail:
pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG,
04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Tel: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten
unsere Allgemeinen Geschäftsbedin-
gungen.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil/
Beilagen:**
LINUS WITTICH Medien KG, 04916
Herzberg, An den Steinenden 10, ver-
treten durch den Geschäftsführer ppa,
Andreas Barschtipan, [www.wittich.de/
agb/herzberg](http://www.wittich.de/agb/herzberg)
Einzel Exemplare sind gegen Kosten-
erstattung über den Verlag zu bezie-
hen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und
Fremdbeilagen gelten unsere Allge-
meinen Geschäftsbedingungen und
unsere zz. gültige Anzeigenpreislise.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge
höherer Gewalt oder anderer Ereignis-
se kann nur Ersatz des Betrages für
ein Einzel exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbeson-
dere auf Schadenersatz, sind aus-
drücklich ausgeschlossen.

Leben und Gesundheit

Blutspendetermine des DRK-Kreisverbandes Köthen

Görzig	Grundschule, Radegaster Str. 11a	Montag, 11. November 2024	16:30-19:30 Uhr
Köthen	Angelika-Hartmann-Schule, Goethestr. 21	Donnerstag, 14. November 2024	15:30-19:30 Uhr
Köthen	MC Donalds Restaurant / Dessauer Str. 104, Blutspendemobil	Mittwoch, 27. November 2024	15:00-20:00 Uhr
Köthen	DRK-Kreisgeschäftsstelle, Siebenbrunnenpromenade 5	Freitag, 20. Dezember 2024	16:00-20:00 Uhr

Sollten Sie Fragen zum Blutspenden haben: Tel.: 03496 405050
Bitte bringen Sie immer Ihren **Personalausweis** mit.



Innovative Medizin - Mit Schafsmagen Amputation vermeiden

Am Goitzsche Klinikum in Bitterfeld werden Zellstrukturen aus dem Schafsmagen genutzt, um offene Wunden zu behandeln. Durch dieses innovative Therapieverfahren lassen sich Amputationen vermeiden.

Offene Wunden entstehen häufig als Folge von Verbrennungen oder durch eine längere, einseitige Belastung des Körpers, beispielsweise bei Menschen, die in ihrer Mobilität stark eingeschränkt sind. Auch bei Diabetikern kann eine mangelhafte Durchblutung der Beine und besonders der Füße dazu führen, dass Gewebe abstirbt. Bei chronischen offenen Wunden ist die Hautstruktur großflächig zerstört, Knochen und Sehnen liegen frei.

Heilung aus dem Vormagen

„Das Problem bei diesen Wunden ist immer der Ersatz der Haut“, erklärt Dr. Ulrich Garlipp, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie. Körpereigenes Gewebe ist bei den meisten Patienten nicht in ausreichender Menge vorhanden. Bei einem künstlichen Gewebersatz aus Kunststoff besteht die Gefahr einer Infektion. „In der Vergangenheit waren die Möglichkeiten begrenzt“, so Dr. Garlipp. „Oftmals musste eine Amputation des Unterschenkels oder sogar des Oberschenkels erfolgen.“



Inzwischen wird tierisches Gewebe genutzt, um die Regeneration der Haut auf offenen Wunden anzuregen. Diese biologischen Implantate stammen von Tieren, deren Gewebestruktur jener der menschlichen Haut besonders ähnlich ist. Dazu zählen neben Schwein und Dorsch auch das Schaf. Aus dem Gewebe des Vormagens dieses Tieres wird eine Art dünnes Netz präpariert, das über die Wunde gelegt wird. Diese

nur 0,3 Millimeter dünne Hülle regt das natürliche Wachstum der Haut an. Dadurch kann sich die Wunde verschließen.



Umfassendes Expertennetzwerk nötig

Was in der Theorie einfach klingt, gestaltet sich in der Praxis sehr aufwendig, immerhin muss vor dem Einsatz des Präparats die Wunde gründlich gereinigt und vollständig von abgestorbenen Hautresten befreit werden. Auch die Durchblutung muss wiederhergestellt werden, in vielen Fällen durch einen Gefäßersatz. Im Anschluss an die Operation ist eine engmaschige Kontrolle des Transplantats erforderlich, um die Heilung abzusichern.

„Dieser Prozess fordert viel Zeit und Geduld, ist aber sehr lohnenswert“, so Dr. Garlipp. „Immerhin kann dem Patienten das Bein erhalten bleiben.“ Dass solche komplexen und hochspezialisierten Eingriffe am Goitzsche Klinikum überhaupt möglich sind, liegt an dem Expertennetzwerk, das hier in den vergangenen Jahren aufgebaut wurde. „Wir führen das landesweit einzige Zentrum für die Behandlung des diabetischen Fußsyndroms und gewährleisten eine Behandlung auf hohem Niveau durch eine eingespielte Zusammenarbeit von Angiologen und Gefäßchirurgen“, so Dr. Garlipp. „Gemeinsam mit den Goitzsche Praxen können wir von der Diagnose bis zur Nachsorge eine umfassende Behandlung unserer Patienten absichern.“

Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

Am Mittwoch, den 11. Dezember 2024, findet die persönliche Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft e. V. in Bitterfeld statt. Die Beratung ist kostenfrei und für alle Ratsuchenden aus der Region offen.

In der Außensprechstunde der Krebsberatungsstelle informieren Psychoonkolog*innen zu Krebserkrankungen, unterstützen bei der Krankheitsbewältigung und bei der Entscheidungsfindung, begleiten in Krisensituationen, helfen bei der Entwicklung neuer Perspektiven, geben Informationen zu sozialrechtlichen Fragen und zu Rehabilitationsangeboten und vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen sowie sozialen und medizinischen Einrichtungen.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0340 250 87 810 oder info@sakg.de ist unbedingt erforderlich.

Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

**Mittwoch, 11. Dezember 2024 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH**

Raum 101 (Beratungsraum)

Verwaltungsgebäude (Haus 10) - Torhaus

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 2

06749 Bitterfeld-Wolfen

Hintergrund

Die Diagnose Krebs bedeutet für die meisten Menschen einen erheblichen Einschnitt in ihrem Leben und konfrontiert sie mit vielen Fragen. Krankheitsbezogene Ängste spielen dabei häufig eine große Rolle. Aber auch Veränderungen in den sozialen Beziehungen, finanzielle Einbußen oder die Veränderung beruflicher Perspektiven können zusätzliche Belastungen sein. In den Psychosozialen Krebsberatungsstellen der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft finden Menschen mit Krebs und deren Angehörige professionelle Beratung und Unterstützung. Die Psycholog*innen und Sozialarbeiter*innen wissen auf einfühlsame Weise mit den Belastungen umzugehen und stehen Krebsbetroffenen in allen Phasen der Erkrankung mit Beratung zur Seite. Die Psychosoziale Krebsberatung ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch auch anonym.



Gesund durch den Herbst - Goitzsche Klinikum impft nun auch Säuglinge gegen RS-Virus

Die Klinik für Kinder- und Jugendmedizin des Goitzsche Klinikums bietet seit Kurzem auch für Säuglinge Impfungen gegen RSV an. Möglich macht dies ein neu zugelassener Impfstoff, der auf das Immunsystem von Kleinstkindern unter einem Lebensjahr abgestimmt ist.

Bei RSV – dem Respiratorischen Synzytial-Virus – handelt es sich um einen Erreger von Atemwegsinfektionen. Die Viren sind besonders zwischen Oktober und April aktiv und werden über Mund- und Nasensekrete übertragen, beispielsweise durch Husten, Niesen oder Küssen. Aber auch über Hände und berührte Gegenstände wie Türklinken oder Lichtschalter können sie sich ausbreiten.

RSV befällt die oberen Atemwege wie Nase, Hals und Rachenraum, kann allerdings auch in den Bronchien und der Lunge Entzündungen verursachen. Kleinkinder zählen zur Risikogruppe für einen schweren Verlauf, weil sie sich – beispielsweise über kuschelnde Geschwister – leicht anstecken und ihr Immunsystem noch nicht voll entwickelt ist. Zudem können schwere Krankheitsverläufe die Entwicklung von Säuglingen beeinträchtigen.

Eine Impfung gegen RSV kann das Risiko einer Infektion senken. „In der RSV-Saison zwischen Oktober und April bietet das Goitzsche Klinikum für in diesem Zeitraum geborene Babys in den ersten Lebenstagen die Impfung direkt im Krankenhaus an“, erklärt Chefarzt Dr. Thomas Beier.



Dr. Thomas Beier

So sparen sich frisch gebackene Eltern nach der Geburt den Weg zum Kinderarzt. Außerdem wird die Impfung von erfahrenen Kinderärzten durchgeführt und das Baby bleibt anschließend noch mehrere Stunden unter Beobachtung, um mögliche Beschwerden oder seltene Nebenwirkungen frühzeitig zu erkennen.

DRK-Kreisverband
Bitterfeld-Zerbst/Anhalt e. V.



Aus Liebe zum Menschen.

Einladung

Zur 34. Ordentlichen Kreisversammlung des
DRK-Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst/Anhalt e.V. am


**Freitag, dem 22. November 2024 um 17.00 Uhr
im Lutherhaus Bitterfeld**

laden wir Sie herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Geschäftsberichte
 - Geschäftsbericht 2024
 - Ausführungen zur Haushaltsrechnung 2023
 - Ausführungen zum Haushaltsplan 2025
 - Aussprache
 - Beschlussfassungen
3. Beschlussvorlagen zur Umlagenverteilung
 - Erläuterung
 - Aussprache
 - Beschlussfassung

4. Schlusswort


Wilfried Karwath
Präsident


Matthias Martz
Vorstandsvorsitzender



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format zum Blättern und weitere nützliche Informationen zur Ausgabe.

Online lesen mit klaren Vorteilen:

- Artikelansicht
- Archiv über mehrere Ausgaben
- Link zur **meinOrt Web-App** mit zusätzlichen Bereichen und Funktionen sowie Online-Anzeigen



Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2505



LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



Informationen aus den Kommunen

Veranstaltungen im Schloss Köthen

Köthen und der Nationalsozialismus



Ein Bildervortrag „Köthen und der Nationalsozialismus“ mit Christian Ratzel steht am 9. November um 14 Uhr auf dem Programm in der Köthener Schlosskapelle. Die Geschichte des Nationalsozialismus beginnt auch in Köthen nicht erst mit der Machtergreifung im Januar 1933. Lange vorher waren Nationalsozialisten in Köthen sehr aktiv. Sie brachten sogar eine eigene Zeitung heraus, die mit ihrem Namen „Lichtputze“ eine demokratische Köthener Zeitung aus der 1848er Revolution pervertierte. Und schon vor 1933 dominierten Nationalsozialisten den Stadtrat. Museumsmitarbeiter und Gästeführer Christian Ratzel versucht, mit Hilfe von historischem Bildmaterial die Geschichte Köthens von dieser frühen Zeit bis zum Kriegsende 1945 nachzuzeichnen. Dabei darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Bilder fast ausschließlich die repräsentativen Seiten Köthens zeigen – den großen wirtschaftlichen Aufschwung, den in Köthen entstehenden Militärflughafen und die damit einhergehende Stadterweiterung. Die Fotos zeigen kaum, womit dies erkaufte wurde und wozu die grausame Ideologie des Nationalsozialismus führte: Verfolgung, Rassismus, grenzenloser Hass, Holocaust und ein Weltkrieg. Trotzdem soll der Vortrag durch ergänzende Fakten ein Gesamtbild zeigen und damit auch daran erinnern, was am 9. November 1938 wie im ganzen Reich, so auch in Köthen passierte.

9. November / 14 Uhr / Bildervortrag „Köthen und der Nationalsozialismus“ / Schlosskapelle / Vorverkauf 12 Euro (inkl. Eintritt Museen)

Auf dem Krad durch die Highlands



Er ist mit seinem Motorrad unterwegs, weltweit und mit Kamera auf der Suche nach Abenteuern. Der Kölner Erik

Peters, Jahrgang 1970, war in vielen Teilen der Welt. 2006 machte er sich mit einer in die Jahre gekommenen Yamaha von Köln aus auf den Weg durch Zentralasien und in die Mongolei. Eine Reise, die sein Leben verändern sollte. Zurück in Deutschland hängte er seinen bisherigen Beruf an den Nagel, um fortan seinen größten Leidenschaften – der Fotografie und dem Reisen mit dem Motorrad - nachzugehen. Seit dieser Zeit hat der Motorradreisende zwei erfolgreiche Bücher und drei Filme über seine Abenteuer veröffentlicht.

In Köthen berichtet Erik Peters am 10. November um 16 Uhr in seiner Multivisionsshow in Wort und Bild von „Highlands & Islands“ Schottlands. Gut sechs Wochen war er mit der Kamera im rauen Norden Großbritanniens unterwegs. Der Zuschauer ist hautnah dabei, wenn er die Highland Games besucht, die schönsten Straßen des Landes mit dem Motorrad erkundet und in zahlreichen Destillieren erfährt, wie aus Wasser edler Whisky entsteht. Natürlich dürfen auf diesem Trip auch Schottenrock, die Nationalspeise Haggis oder das berühmte Seeungeheuer Nessie nicht fehlen. Neben den atemberaubenden Landschaften sind es aber nicht zuletzt die vielen Begegnungen mit den gastfreundlichen Menschen, die diese Reise zu etwas ganz Besonderem machten. Mit eindrucksvollen Fotos und Filmsequenzen liefert diese Live-Multivisionsshow nicht nur umfangreiche Informationen und wertvolle Tipps für die eventuell nächste Reise, sondern sie taucht auch ein in die schottische Kultur und Geschichte. Vor allem ist diese Leinwandreise aber eins: ein grandioses Vergnügen, das mit viel Humor gewürzt ist.

10. November / 16 Uhr / Erik Peters: Highlands & Islands / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 20,50 Euro

Führung in der Musicalien-Kammer

Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher und Besucherinnen am 17. November um 15 Uhr wieder mit auf einen informativen Rundgang durch die Neue Musicalien-Kammer im Schloss Köthen und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

17. November / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 Euro

Rettet Mortimer



Wissenschafts-Puppentheater für Kinder ab vier Jahren ist am 17. November um 16 Uhr mit dem Bienenstück „Rettet Mortimer“



mer!“ im Veranstaltungszentrum zu erleben. Mortimer ist ein stattlicher Apfelbaum und steht wie jedes Jahr in üppiger Blüte. Da sollte es doch eine reichliche Ernte geben! Doch Bauer Ackerfurche ist davon nicht überzeugt. Schon die letzten Jahre hingen nur wenige Äpfel an den Zweigen. Da kann man den Baum doch auch gleich fällen! Ob es den Kindern gemeinsam mit den Wiesenbewohnern gelingt, Mortimer zu retten? Im Bienenstück „Rettet Mortimer!“ wird auf gewohnt kindgerechte Weise vom Urania-Theater aus Chemnitz anhand einer kleinen Detektivgeschichte erklärt, welche Rolle die fleißigen Honigsammlerinnen im Ökosystem haben und wie der Mensch dieses beeinflusst. Die Aufführung des Puppentheaters findet im Rahmen des Begleitprogramms zur Sonderausstellung „Leben und leben lassen? Über die Artenvielfalt“ in den Museen im Schloss Köthen statt.

17. November / 16 Uhr / Puppentheater: *Rettet Mortimer* / Veranstaltungszentrum / Kinder 7 Euro, Erwachsene 9 Euro

Singende Bauarbeiter



Mit seinem Kassenschlager „Die Golden Boys von der Baustelle“ ist das Theater Eisleben am 22. November um 19.30 Uhr erneut zu Gast im Köthener Veranstaltungszentrum. Das Musical rund um einen Männer-Gesangswettbewerb ist seit seiner Premiere ein Riesenerfolg und wird stets vor ausverkauftem Haus gespielt. Für die Ohrwurmgarantie und musikalische Leitung zeigt sich Sebastian Undisz verantwortlich. Regisseur Sebastian Wirtzner wurde von der Choreografin Marita Erleben unterstützt, den Schauspielern Julius Christodulow, Philip Dobraß, Oliver Beck, Christopher Wartig und Logan Hartwig und der Gastschauspielerin Franka Anne Kahl den richtigen Rhythmus zu verpassen. In dieser turbulenten Komödie spannen zwanzig Lieder in unterschiedlichen Darbietungen den Bogen vom Seemannslied zum russischen Kosakenchor, vom Latino-Schlager zum einheimischen Hard-Rock, vom Wienerlied bis zum Stil der Comedian Harmonists.

22. November / 19.30 Uhr / Musical: *Die Golden Boys von der Baustelle* / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 Euro

Lesung mit Carolin Würfel



Christa Wolf, Brigitte Reimann, Maxie Wander – waren sie Träumerinnen oder Macherinnen, diese drei Frauen, die zu Ikonen der DDR-Literatur wurden? In ihrem atmosphärischen Porträt „Drei Frauen träumten vom Sozialismus“, erschienen 2022 im Hanser Verlag, zeigt Carolin Würfel drei Schriftstellerinnen, die im Temperament unterschiedlicher kaum sein könnten und die doch eines eint: die Begeisterung für das Versprechen des Sozialismus, die Bereitschaft, den Traum vom neuen Menschen in ihrem Alltag, ihrer Arbeit und ihren Beziehungen umzusetzen. Mit welchem Selbstbewusstsein diese Frauen in den 1950er- und 1960er-Jahren ihre Ziele verfolgen, sich dabei als Freundinnen stützen – wie ihre Träume aber auch platzen, davon erzählt Carolin Würfel inspiriert und mitreißend und lässt ein Stück Zeitgeschichte lebendig werden. Zu erleben ist dies bei einer Lesung der Autorin am 24. November um 16 Uhr im Veranstaltungszentrum. Carolin Würfel, geboren 1986 in Leipzig, studierte Geschichte und Publizistik in Berlin und Istanbul. Sie arbeitet als freie Autorin und Journalistin, insbesondere für die Wochenzeitung „Die Zeit“. 2019 erschien von ihr „Ingrid Wiener und die Kunst der Befreiung“.

24. November / 16 Uhr / Lesung Carolin Würfel: *Drei Frauen träumten vom Sozialismus* / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 17 Euro

Vorschau

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

1. Dezember | Bastian Kohl singt „Die Winterreise“
3. Advent | Köthener Schlossweihnacht
15. Dezember | Weihnachtsfest der Blasmusik
18. Dezember | Ross Antony & Paul Reeves: Unser lustiges Weihnachten
20. Dezember | Justus Frantz und die Philharmonie der Nationen
22. Dezember | Die Weihnachtsgans Auguste

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748
Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de
Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de



LEBEN UND LEBEN LASSEN? ÜBER DIE ARTENVIELFALT

Sonderausstellung der Museen im Schloss Köthen
11. Oktober 2024 bis 20. April 2025



Partners
SCHLOSS KÖTHEN SACHSEN-ANHALT #weihnachten

Baasdorfer Adventsmarkt

Auf der „Kircheninsel“ Baasdorf
Samstag, den **30. November 2024**

15.30 Uhr ERÖFFNUNG mit Kaffee
und selbstgebackenen Kuchen
sowie weihnachtlichen Köstlichkeiten

16.30 Uhr sorgt der „CHOR
des LUDWIGSGYMNASIUMS“
mit weihnachtlichem Gesang für musikalische Unterhaltung

Mit unserem ADVENTSBASAR möchten wir Sie verzaubern,
in die Zeit der Heimlichkeiten:
entdecken Sie liebevoll gestaltete Gestecke,
wollige und total kuschelige Accessoires
und genießen Sie den Duft vom Gegrillten.
Nehmen Sie ein Stück Adventsfreude mit nach Hause.
Wir freuen uns auf Sie!!!

Diavortrag „Reise in die Köthener Vergangenheit“

Am **11. Dezember 2024 um 18:30 Uhr** stellt Norbert Postler in der Creperie Lorette seinen neuen Band der „Geschäftswelt Köthen“ vor.

Er zeigt, wie sich die Geschäfte in der Historie entwickelt und verändert haben und gibt spannende Einblicke in deren Entwicklung. Der Autor beleuchtet traditionelle Familienunternehmen und verrät spannende Fakten zu den Personen, die diese Unternehmen repräsentiert haben.

In seinem bewährtem Format nimmt er die Zuhörer per Diavortrag mit auf eine unterhaltsame Reise in die Köthener Geschichte und zeigt dabei teilweise noch unveröffentlichte Bilder.

Karten sind für 5 Euro in der Buchhandlung „Mein Buchladen“ in der Schalaunischen Straße 32 in Köthen erhältlich.



Arbeitsplan des Ornithologischen Vereins „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.) für das 2. Halbjahr 2024



Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, hat der OVC eine neue Tagungsstätte! Die Vereinsabende finden bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im Forellenhof in Großspaschleben statt.

- 17.11.: **Internationale Wasservogelzählung**
- 20.11.: Vereinsabend: Endemische Vogelarten auf Mauritius
verantwort.: Herr Roberto Wolff
- 15.12.: **Internationale Wasservogelzählung**
- 18.12.: Vereinsabend:
Die Ehrungen, Denkmäler und Grabstätten der Naumanns
verantwort.: Herr Hildebrandt
- 21.12.: Gemeinsame Jahresabschluss-Exkursion von OVC, OVA, OVD und den Wittenberger Vogelkudlern entlang der Elbe; Treffpunkt 09:00 Uhr am Bürgersee in Aken
verantwort.: Herr Rößler

Die nächste Wasservogelzählung ist am 12.01.2025. Der erste Vereinsabend im neuen Jahr ist am 15.01.2025.

Rößler
Vorsitzender des OVC



Lesestart-Veranstaltung in der Köthener Stadtbibliothek

Im Rahmen der Initiative „Lesestart“ bietet die Köthener Stadtbibliothek auch in den kommenden Wochen wieder Vorlesenachmittage an.

5-7 Jahre

Die nächste Vorlese-Veranstaltung für Kinder von 5 - 7 Jahren findet am Donnerstag, den **7. November** um 17 Uhr statt. Zu hören gibt es dann „Der kleine Beuteldachs – ganz schön mutig“.

Am **5. Dezember 2024**, 17 Uhr, wird „Der winzige Vinzent und eine große Weihnachtsüberraschung“ gelesen.

Die Veranstaltungen sind ausschließlich für die benannte Altersgruppe vorgesehen, um gezielt auf die Anforderungen von Vor- bzw. Schulkindern eingehen zu können. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

3-4 Jahre

Die nächste Vorlese-Veranstaltung für Kinder von 3-4 Jahren findet am **28. November 2024** um 17 Uhr statt. Dann wird kindgerecht das Buch „Bagger Billy“ gelesen und erzählt.

Die Veranstaltung richtet sich explizit an die benannte Altersgruppe, um beim Vorlesen gezielt auf die Anforderungen von Kleinkindern eingehen zu können. Der Eintritt ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Veranstaltungen in der Weihnachtszeit

Weihnachtszeit ist Märchenzeit! Im Dezember bietet die Köthener Stadtbibliothek für Kinder ab 3 Jahren jeweils dienstags um 17 Uhr mehrere Veranstaltungen an, bei denen Märchen vorgelesen werden.

Den Anfang macht am Dienstag, **3. Dezember 2024**, um 17 Uhr das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“. Am **10. Dezember 2024** kann man dem Bilderbuchkino „Dornröschen“ lauschen und am **17. Dezember 2024** wird das Märchen „Frau Holle“ erzählt.

Die Veranstaltungen finden in der Lesehöhle der Köthener Stadtbibliothek statt und sind kostenlos!



Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

Veranstaltungen November 2024

Samstag, 09. November 2024, 10:00 - 16:00 Uhr,

Wandelhalle

„29. Mosaikbörse“

Alljährliches Treffen der Fans und Sammler der Comics mit den Digidags und den Abrafaxen. - Eintritt: 1,00 Euro

Sonntag, 10. November 2024, 15:00 Uhr, Saal 063

„Kaffee im Takt“

Tanz für Jung und Alt mit „Reiners Musike“ - Eintritt: 8,00 Euro

Mittwoch, 13. November 2024, 20:00 Uhr, Großer Saal

Gerd Dudenhöffer: „Mo so Mo so“

ERSATZTERMIN für Freitag, 22. März 2024!

Gerd Dudenhöffer spielt beide. Heinz oder Hilde - das ist die Frage?

Eintritt: 49,50 Euro, 47,30 Euro und 45,10 Euro

Samstag, 16. November 2024, 10:00 - 16:00 Uhr,

Wandelhalle

„Messe LebensArt“ Eintritt: frei

Samstag, 23. November 2024, 14:00 Uhr, Foyerbühne

„Elli und Toto im Wunderland“

Premierenvorstellung des Amateurtheaters Wolfen e. V. nach dem Märchen von Alexander Wolkow

„Der Zauberer der Smaragdenstadt“ in einer Bearbeitung und Regie von Cornelia Thiele

Eintritt: 9,00 Euro für Erwachsene und 6,00 Euro für Kinder

Weitere Märchenvorstellungen:

Samstag, 30. November 2024 - 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr;

Sonntag, 01. Dezember 2024 - 11:00 Uhr;

Samstag, 07. Dezember 2024 - 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr;

Freitag, 13. Dezember 2024 - 19:00 Uhr;

Samstag, 14. Dezember 2024 - 11:00 Uhr;

Sonntag, 15. Dezember 2024 - 11:00 Uhr und 14:00 Uhr;
Samstag, 21. Dezember 2024 - 14:00 Uhr und 17:00 Uhr;
Sonntag, 22. Dezember 2024 - 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 17:00 Uhr;

Mittwoch, 20. November 2024, 19:30 Uhr, Saal 063

Wladimir Kaminer: Mahlzeit!

Geschichten von Europas Tischen - Eintritt: 24,20 Euro

Freitag, 22. November 2024, 19:30 Uhr, Großer Saal

Simon & Garfunkel Revival Band

Michael Frank Gesang & Gitarre, Guido Reuter Gesang, Geige, Flöte und Klavier, begleitet von Sebastian Fritzlar an Gitarre, Klavier, Trommel & Bass sowie Ingo Kaiser an den Percussions & am Schlagzeug schaffen den Seiltanz aus vollendetem Cover und eigener Interpretation so authentisch, dass das Publikum in einen regelrechten Sog zwischen ihre sehr rhythmischen und den gefühlvollen Nummern gerät.

Eintritt: 34,90 Euro und 32,00 Euro

Freitag, 29. November 2024, 19:30 Uhr, Großer Saal

Nick Young - AC/DC Master Band

Das Repertoire der Band umfasst alle großen Hits sowie Specials, die nicht nur die Herzen eingefleischter Fans höherschlagen lassen: Highway to Hell, Back in Black, Thunderstruck, das explosive T.N.T und XXX – Lasst Euch überraschen!

Eintritt: 49,90 Euro, 45,90 Euro und 41,90 Euro

Änderungen vorbehalten!

Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:
Dienstag und Donners-10:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00
tag Uhr

Mittwoch und Freitag 10:00 - 12:00 Uhr

Montag geschlossen!

www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de / Tel.: 03494 6660 666



Städtisches Kulturhaus

Amateur Theater Wolfen e.V.
gegründet 1960

Premiere
23.11.2024



Elli & Tot im Wunderland

nach einem Märchen von A. Wolkow
Bearbeitung und Regie: Cornelia Thiele



Termine:

So.	30.11.2024	11:00 Uhr, 14:00 Uhr, 17:00 Uhr
So.	01.12.2024	11:00 Uhr
Sa.	07.12.2024	11:00 Uhr, 14:00 Uhr, 17:00 Uhr
Fr.	13.12.2024	19:00 Uhr
Sa.	14.12.2024	11:00 Uhr
So.	15.12.2024	11:00 Uhr, 14:00 Uhr
Sa.	21.12.2024	14:00 Uhr, 17:00 Uhr
So.	22.12.2024	11:00 Uhr, 14:00 Uhr, 17:00 Uhr
So.	19.01.2025	11:00 Uhr, 14:00 Uhr, 17:00 Uhr

Veranstaltungsort:
Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen,
Foyerbühne
Tickets:
Tel. 03494 6660 665
kulturhaus@bitterfeld-wolfen.de
Eintritt: 9,00 € Erwachsene und 6,00 € Kinder

Special Olympics
Sachsen-Anhalt



Schnuppertag Schwimmen
für Kinder u. Jugendliche mit und ohne geistige Behinderung

Wo: Freizeitbad Woliday Bitterfeld-Wolfen
Reudener Straße 87, 06766 Bitterfeld-Wolfen

20. und 23. November 2024
jeweils 12:00 bis 14:00 Uhr



Meldefrist: 15. November 2024
Anmeldung über diesen QR Code oder auf unserer Webseite unter Schnuppertag Schwimmen in Bitterfeld-Wolfen:
www.specialolympics.de/sachsen-anhalt

Photo: @Johannes

RASSEGEFLÜGEL- AUSSTELLUNG

Zerbst/Anhalt 2024




Veranstaltungsort:
„Zerbster Gemüse“ Prod.- und Handelsgesellschaft mbH
Lindauer Str. 68 in Zerbst/Anhalt - Verwaltungsgebäude -

23. 11. 2024 von 10-17 Uhr
24. 11. 2024 von 10-16 Uhr

Attraktive Verlosung
Erwerb von Zuchtmaterial möglich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

15. offene Rammler- u. Lokalschau der Rassekaninchen

30. November 2024
9.00 - 16.00 Uhr

01. Dezember 2024
10.00 - 15.00 Uhr

Vereinsobjekt, Kirschallee 2
(Auf dem Gelände der ASKOM)



Eintritt:
Erwachsene: 2,50 €
Kinder ab 6 Jahre: 1,00 €

mit Tierverkauf und Verlosung

Es lädt ein: RKZV G377 Zerbst e.V.



BegegnungsCafé International– Verständnis braucht Verstehen



Die Kunst des schönen Schreibens - Kalligrafie mit Mislina im MGH am Donnerstag, den 28. November 2024, um 14:00 Uhr

im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Die Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, des Vereins biworegio e. V., lädt **am 28. November 2024, um 14:00 Uhr** zum **BegegnungsCafé International** ein. Möchten Sie neue Kulturen kennenlernen? In einer Welt, die immer vernetzter wird, bietet unser internationales Begegnungscafé einen Ort, an dem Kulturen aufeinandertreffen und Freundschaften entstehen.

Unser Thema ist diesmal „**Die Kunst des schönen Schreibens - Kalligrafie mit Mislina**“. Wir unterhalten uns über die Jahrtausende alte Geschichte und Entwicklung der Kalligrafie in den verschiedenen Kulturen. Sie können Ihren Namen in eleganten Buchstaben mit schwungvollen Konturen aufs Papier bringen lassen.

Das BegegnungsCafé ist ein offener Treff von und für Menschen aus der ganzen Welt, jeder ist herzlich willkommen. Wir schaffen Raum für interkulturelle Begegnung. Unser Ziel ist es, eine Brücke zwischen verschiedenen Kulturen zu schlagen. Kommen Sie vorbei und erleben Sie die Vielfalt unserer Gemeinschaft, wir freuen uns auf Sie!

Das Projekt Netzwerkstelle für ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingshilfe im Landkreis Anhalt-Bitterfeld wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt, Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung - #modern denken und vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld.

Informationen und Anmeldungen unter der Telefonnummer: 03494 3689498.

Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



**14. November 2024, 09:00-16:00 Uhr
Qualifizierungskurs Nachbarschaftshilfe**

Wer als Nachbarschaftshelfender aktiv werden möchte, muss eine anerkannte Qualifizierung nachweisen. Themen: Grundlagen der Nachbarschaftshilfe sowie Basiswissen über Krankheitsbilder, Kommunikation und das richtige Verhalten im Notfall. **Anmeldung erforderlich!**

**14. November 2024, 15:00 Uhr
Gemeinsam statt einsam – Kaffeeklatsch im BürgerCafé**
Einsamkeit sieht man niemandem an. Und doch kann sie jedes Alter und jede Lebenssituation treffen. Hier müssen Sie den Nachmittag nicht allein verbringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Alltag beiseiteschieben und neue Bekanntschaften schließen. **Anmeldung erbeten!**

**14. November 2024, 17:00 Uhr
Offener Dialog „Erben und Vererben“ (Ersatztermin)**
Referentin: Zvonka Nowak-Adler, vom Neue Wege e.V. Die Schuldner- und Insolvenzberaterin gibt Hinweise und Tipps, u.a. Wie schreibe ich ein Testament? Worauf muss ich achten? Was ist der Unterschied zwischen Erbschein und Testament? KEINE Rechtsberatung! **Anmeldung erwünscht.**

**15. November 2024, 10:00-11:00 Uhr
Bundesweiter Vorlesestag – Wir machen mit!**
Bürgermeisterin Heike Krauel liest abenteuerliche Geschichten für die Kinder der 4. Klassen der Grundschule Steinfurth.

**21. November 2024, 16:00 Uhr
Offener Dialog- Kinderdemenz – eine neurodegenerative Erkrankung**

Psychologin Alexandra Potthoff widmet sich heute der seltenen wie besonders tragischen Erkrankung: Demenz bei Kindern. Sie spricht über Ursachen, Symptome, den aktuellen Forschungsstand und steht für Fragen zur Verfügung. **Anmeldung erbeten.** Sie finden uns in der **Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen.**

Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich.



Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.

Kochen mit Spaß - für Kinder



Leckeres Raclette mit Salat und Bratäpfeln

Am **25. November 2024** wird wieder gemeinsam gekocht. In der Zeit von **16:00 - 18:30 Uhr** sind Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren in das Mehrgenerationenhaus (MGH) in Wolfen, Straße der Jugend 16 herzlich zum gemeinsamen Kochen eingeladen. Dieses Mal steht das Raclette im Mittelpunkt unseres gemeinsamen Kochens. Raclette ist ein traditionelles Gericht aus der Schweiz, dessen Ursprung im Wallis liegt. Es besteht aus speziellem Käse, der erhitzt und auf Kartoffeln sowie mit Gemüse serviert wird. Welch bunte und leckere Zutaten man in den kleinen Pfannen backen



kann, zeigt Susanne Koza vom UNS e.V. Es ist ein einfaches, aber sehr leckeres Gericht und nicht schwierig in der Zubereitung. Besonders in den kälteren Monaten wird es sehr geschätzt und wird gern in Gesellschaft mit Freunden gegessen.

Gemeinsam werden die Kochpatinnen vom UNS e.V. mit den kleinen Hobbyköchen einen leckeren Blattsalat mit Granatäpfeln zubereiten. Als Getränk gibt es einen Kräutertee mit Ahornsirup und als Nachtisch Bratäpfel mit Vanilleeis.

Das Menü wird abschließend an einem schön gedeckten Tisch gemeinsam verzehrt.

Die Teilnahme ist für alle interessierten Kinder kostenfrei. „Kochen mit Spaß“, durchgeführt durch den Unternehmerinnen-Stammtisch e.V. in Kooperation mit dem biworegio e.V., wird durch den Deutsche Kinderhilfswerk e.V. unterstützt.

Eine Anmeldung unter Tel. 03494 3689498 ist bis zum 21. November 2024 ist unbedingt erforderlich!



Der Heimatverein präsentiert

Vorweihnachtskino

im John-Schehr-Saal Greppin

Samstag, den 16.11.2024
Einlass ab 15.00 Uhr



ALLES STEHT KOPF 2

Beginn: 16 Uhr
Der Eintritt ist frei!

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!
Plätze solange der Vorrat reicht!



23. Weihnachtliches Vereinsfest

30.11.2024

Greppin
Auf dem Festplatz
John-Schehr-Saal

13.00 Uhr	Eröffnung mit 2 min Glockengeläut der Ev. Kirche
13.05 Uhr	Bläsergruppe Belle, Zörbig
13.20 Uhr	Programm der Kita „Zwergenland“ Programm der Grundschule Greppin „Geschwister Scholl“
13.20 - 19.00 Uhr	Musikalische Umrahmung und Moderation, Marko Roye
13.50 Uhr	Der Jugendfreizeitreff Greppin schmückt mit den Kindern die Greppiner Weihnachtstanne
14.00 - 16.00 Uhr	Kutschfahrten mit der Pferdekutsche des Reiterhofes Plodda Kinderbelustigung mit Clown „Trixi“
14.00 - 16.30 Uhr	Bewirtung mit Kaffee und Kuchen nach Greppiner Hausfrauenart in der weihnachtlich gestalteten Kaffeestube
14.30 Uhr	Stollenanschnitt mit dem Oberbürgermeister
16.00 Uhr	Märchenstunde und Bescherung mit dem Nikolaus und seinem Engel für die Kinder unter dem Weihnachtsbaum
17.00 Uhr	Feuershow mit Anna Bösche, Berlin

Für das leibliche Wohl wird in vielfältiger Form gesorgt!



**Freitag,
29.11.2024
ab 15:30 Uhr**

Lützowweg 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

NÄHE
IST UNSERE
STÄRKE

ADVENTS-MARKT

Mit weihnachtlichen Leckereien, himmlischen Geschenken zum Fest und vielseitiger Unterhaltung für Groß und Klein.

Diakonieverein 
BITTERFELD
WOLFEN
GRÄFENHAINICHEN



www.diakonie-wolfen.de

Zerbster Bündnis für Demokratie  

Lesung von Marcus Bensmann

aus dem Buch

Niemand kann sagen, er hätte es nicht gewusst

Am 21. November um 19 Uhr im Fasch-Saal
Der Eintritt ist frei

Stadhalle Zerbst, Gartenstraße 21
Infos: www.zerbster-buendnis-fuer-demokratie.de

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zu der Veranstaltung zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen.



Veranstaltungen im Umweltzentrum Ronney

Brot backen im Holzbackofen

Am Mittwoch, den **13. November 2024**, findet im Umweltzentrum Ronney ab 16:00 Uhr ein Seminar zum Thema „Brot backen“ statt. Für dieses Seminar kommt als Referentin Sandy Groh, welche als Pfarrerin und Bäckermeisterin im Projekt der Brotbackkirche tätig ist.

Wir bearbeiten und backen verschiedene Brotteige mit Vollkorn- und Auszugsmehl verschiedener Getreidearten.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person (Materialkosten sind inbegriffen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Weihnachtsstollen backen im Umweltzentrum Ronney

Wenn Sie die Kunst des Stollen Backens im Holz Backofen erleben möchten, laden wir Sie, am **23. November 2024**, in der Zeit von 10:00 -14:00 Uhr im Umweltzentrum Ronney zum traditionellen Stollen backen mit Sandy Groh, Pfarrerin im Projekt der Brotbackkirche, ein.

Während des Backens teilt Sandy Groh nicht nur ihre Geheimnisse und Tipps für den perfekten Weihnachtstollen, sondern die Teilnehmenden können auch ihre eigenen Kreationen mit nach Hause nehmen, um sie mit ihren Lieben zu teilen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 45 Euro pro Person (Materialkosten sind inbegriffen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Ein Seminar rund um Kräuterwurzeln

Am **27. November 2024** findet im Umweltzentrum Ronney um 16:00 Uhr ein Seminar zum Thema „Kräuterwurzeln“ statt. Die

oberirdischen Teile der Kräuter sind nun abgestorben und die Kräfte ziehen sich in die Wurzeln zurück. Zeit also, diese unterirdischen Schätze von Beinwell, Baldrian u.a. zu bergen und zu wirksamen Heilmitteln zu verarbeiten. Auch kulinarische Aspekte werden wir näher betrachten und feststellen, dass auch die Wurzeln ein sehr interessanter Teil der Kräuterkunde sind. Bitte zwei kleine leere Schraubgläser mitbringen.

Es ist ein Teilnahmebeitrag von 15,00 Euro zu entrichten. Eine Anmeldung bis 3 Tage vor Termin ist erforderlich, da die Teilnahme begrenzt ist.

Adventsgestecke aus Naturmaterialien

Die Adventszeit steht bevor – eine Zeit der Besinnlichkeit, Gemütlichkeit und kreativen Entfaltung. Das Umweltzentrum Ronney lädt Sie am Freitag, den **29. November 2024**, um 16:00 Uhr herzlich ein, in gemütlicher Runde Adventsgestecke aus Naturmaterialien zu kreieren.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam eine entspannte und kreative Zeit zu verbringen und die Vorfreude auf die Adventszeit zu genießen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person (Materialkosten sind inbegriffen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Für Anmeldungen und nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter 039247 413 von 7:00-15:30 Uhr oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.

Die Veranstaltungen werden gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

Eine Klassenfahrt ins Schullandheim



Europa-Jugendbauernhof Deetz e.V. (Euro-Hof)
Kurzes Ende 4

39264 Zerbst/Anhalt OT Deetz

Tel.: 039246 62039 oder Fax 039246 62040

E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de

www.europa-jugendbauernhof-deetz.de

Eine super Klasse(n)fahrt ins Schullandheim



Ihr Ansprechpartner: Herr Geralf Heise 039246 62039 und 62039

Klassen- und Gruppenfahrten ins Schullandheim zu günstigen Preisen!

Last-Minute-Preise für freie Plätze im Jahr 2024

Noch freie Plätze für Klassenfahrten im Jahr 2025!

Anmeldungen unter: E-Mail: Bauernhof-Deetz@t-online.de

Urlaub auf dem Bauernhof, Familientreffen, Bikertreffen

83 Schlafplätze in 2 Häusern erwarten Sie als Gäste, ab dem **Jahr 2025** werden **110 Bettenplätze** angeboten.



Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Ornithologischer Verein „J. F. Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.)

Die Vereinsabende finden jeweils um 18:30 Uhr in der Gaststätte „Rio Steakhouse“ in Großpaschleben statt.

Chorprobe „Chorklang Eintracht“ Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule“ in Köthen in der Zeit von 19 bis 21 Uhr. Jede und Jeder ist herzlich willkommen. Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrünnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus. Infos auch unter: www.chorklang-eintracht-koethen.com

Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

05. Dezember 2024, 19:30: IRISH CHRISTMAS - DIE SELDOM SOBER COMPANY SPIELT AUF!

Alljährlich zur Weihnachtszeit präsentiert die Band ihr Irish Christmas Programm. In ihren Konzerten erzählen sie skur-

rile Geschichten um das Weihnachtsfest in Irland und machen gleichzeitig jahrhundertealte Traditionen lebendig. Mit Dudelsack, Banjos, Geige, Mandoline, Gitarren und Gesang bringen sie in jeden Saal, „alt & jung“ zum Kochen. Mit dem Quartett stehen in der Weihnachtszeit immer auch Gäste auf der Bühne. Lassen Sie sich also verzaubern und überraschen!

Kartenvorverkauf: Theaterkasse des Kulturhauses Bitterfeld – Wolfen /Tel: 03494 – 6660666, MZ/Wochenspiegel ServiceCenter in Halle, Bitterfeld, Köthen, TiM-Ticket & über alle bekannten Eventim Vorverkaufsstellen, Versand & Bestellungen erfolgt über den Veranstalter unter: www.cultour-buero-herden.de

Änderungen vorbehalten.

